

Dräger

Dräger X-plore 1700

de	Gebrauchsanweisung
en	Instructions for Use
fr	Notice d'utilisation
es	Instrucciones de uso
pt	Instruções para Uso
it	Istruzioni per l'uso
nl	Gebruiksaanwijzing
tr	Kullanma talimatları

	⚠️ WARNUNG
	Die Halbmasken sind nur für die beschriebene Verwendung bestimmt. Fehlanwendungen können zu Krankheit oder Tod führen!

Die Halbmasken sind nach EN 149:2001 getestet und zugelassen. Sie haben außerdem den Test mit 120 mg Paraffinöl nach EN 143:2000/A1:2008 bestanden. Sie reduzieren den Anteil schädlicher Partikel in der eingeatmeten Luft. Sie können zum Schutz vor festen und flüssigen nicht flüchtigen Partikeln verwendet werden, die z. B. durch Schleifen, Schmirgeln, Fegen, Sägen oder Erzaufbereitung entstehen. Als Hilfestellung bei der Auswahl des richtigen Atemschutzes können die Gefahrstoffdatenbank Dräger Voice (siehe www.dräger.com/voice) und Anwendungsempfehlungen von Dräger Safety dienen.

Einschränkung des Verwendungszwecks

- Die Halbmasken dürfen nicht als Schutz gegen folgende Stoffe verwendet werden:
 - Spritzläcke
 - Gase
 - Dämpfe
 - Asbestpartikel
 - Silikapartikel
 - Sandstrahlpartikel
 - Blei
 - Arsen
 - 4,4' Methylen-Dianilin (MDA)
 - Kadmium
 - andere Schadstoffe, die unbekannt oder krebserregend sind, oder die eine direkte Gefahr für Leib und Leben darstellen.
- Die Halbmasken dürfen nicht als Schutz gegen chemische, biologische, radioaktive oder nukleare Kampfstoffe verwendet werden.
- Der Sauerstoffgehalt der Umgebungsluft darf nicht unter folgende Grenzwerte sinken:
 - 17 Vol.-% in Europa mit Ausnahme der Niederlande, Belgien, UK
 - 19 Vol.-% in den Niederlanden, Belgien, UK, Australien, Neuseeland.
- Für andere Länder nationale Vorschriften beachten!
- Unbelüftete Behälter, Gruben, Kanäle usw. dürfen mit Halbmasken nicht betreten werden.
- Sind öhlartige Substanzen in der Umgebungsluft vorhanden, kann die Filterleistung nachlassen.
- Die Halbmasken dürfen jeweils für maximal eine Arbeitssticht (8 Stunden) verwendet werden.
- Diese Halbmasken haben keine vollständigen Warnhinweise bzw. Gebrauchsempfehlungen für Personal aus dem Gesundheitswesen oder ähnlichen Bereichen, in denen die Möglichkeit besteht, mit Infektionserregern oder biologischen Schadfeten in Kontakt zu kommen. Informationen hierzu sind beim Hygienebeauftragten oder bei Dräger Safety erhältlich.
- Auf jeden Fall muss das Kapitel "Zusätzliche Hinweise zum Einsatz gegen Infektionserreger und biologische Schadstoffe" beachtet werden.
- Die Halbmasken sind nicht für den Einsatz als Operationsmasken vorgesehen.
- Die Halbmasken dürfen nur bei bestimmten Schadstoffbelastungen verwendet werden. Grenzwerte und Einsatzbeschränkungen für die verschiedenen Masken beachten:

Schutzstufe	Viefaches ¹⁾ des Grenzwertes ²⁾	Einsatzbeschränkungen
FFP1	4	Nicht gegen krebserzeugende und radioaktive Stoffe, luftgetragene biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppe 2 und 3 und Enzyme
FFP2	10	Nicht gegen radioaktive Stoffe, luftgetragene biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppe 3 und Enzyme
FFP3	30 ³⁾	in Australien nicht zugelassen

- gemäß EN 529:2005, Änderungen durch nationale Regelungen möglich
- Landesspezifisch festgelegte, maximal erlaubte Schadstoffkonzentration. Gemäß AS/NZS 1715 in Australien nicht für den Einsatz bei hochgiftigen Schadstoffen zugelassen.
- UK: 20

Symbolerklärung

- Achtung! Gebrauchsanweisung beachten.
- Lagerfähig bis ...
- Temperaturbereich der Lagerbedingungen
- Maximale Feuchte der Lagerbedingungen

NR Nur für maximal eine Arbeitssticht (8 Stunden) verwendend!

Hinweise zum Gebrauch

	⚠️ WARNUNG
	Halbmasken bei Unklarheiten über Verwendungszweck oder Einsatzbedingungen nicht verwenden. Bei der Verwendung folgende Hinweise beachten. Fehlanwendungen können zu Krankheit oder Tod führen!

- Der Benutzer muss mit dem Gebrauch vertraut sein. Nationale Regeln und Vorschriften für den Gebrauch von Atemschutzgeräten beachten. (In Deutschland ist dies z. B. die BGR 190 "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten" des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften.)
- Die Umgebungsverhältnisse (insbesondere Air und Konzentration der Schadstoffe) müssen bekannt sein.
- Es muss sichergestellt sein, dass sich die Umgebungsatmosphäre nicht nachteilig verändern kann.
- Eignung der Halbmaske prüfen: Kennzeichnung, Verfallsdatum.
- Halbmaske vor Nässe und Schutz schützen und in der Originalverpackung lagern.
- Beschädigte oder benutzte Halbmasken sowie Halbmasken aus beschädigter Verpackung nicht benutzen.
- Halbmasken, deren Lagerfähigkeitsdatum überschritten ist (Angaben auf der Verpackung), nicht verwenden.
- Halbmasken nicht modifizieren.
- Die Bänderung enthält Latex. Bei vorschriftsnäbigem Gebrauch kommt das Latex nicht mit der Haut des Benutzers in Berührung.
- Den Arbeitsbereich sofort verlassen, wenn das Atmen schwerfällt oder Schwindel, Übelkeit oder Unwohlsein auftreten.
- Die Halbmasken dürfen von Barträgern oder Menschen mit anderen Eigenschaften, die eine feste Abdichtung zwischen Gesicht und Dichtlinie der Atemschutzmaske verhindern, nicht getragen werden.
- Menschen mit Atembeschwerden (z. B. Asthma) oder einer Herzerkrankung sollten vor Gebrauch einen Arzt aufsuchen und sich einer medizinischen Untersuchung unterziehen.
- Aus hygienischen Gründen sollten Halbmasken nicht von mehreren Menschen getragen werden.
- Die Halbmasken sind nicht für Kinder ausgelegt.

Zusätzliche Hinweise zum Einsatz gegen Infektionserreger und biologische Schadstoffe

- Die Halbmasken können den Anteil der biologischen Schadstoffe (z. B. Schimmel, Milzbrandbakterien, Tuberkulosebakterien, Vogelgrippe, SARS) in der eingeatmeten Luft reduzieren. Sie können das Risiko einer Infektion oder Krankheit aber nicht ausschließen. Das Einatmen eines einzelnen Erregers kann gefährlich sein.
- Für diese Schadstoffe sind noch keine Grenzwerte festgelegt.
- Die Halbmasken verhindern eine Infektion auf anderem Wege nicht (z. B. wenn kontaminierte Hände oder Gegenstände mit Mund, Nase, oder Augen in Berührung kommen oder durch kontaminierte Nahrung). Häufiges Waschen der Hände kann das Infektionsrisiko reduzieren, aber nicht beseitigen.
- Halbmasken in kontaminierten Bereichen nicht abnehmen! Die äußere Oberfläche der Maske muss jederzeit so gehandhabt werden, als wäre sie kontaminiert. Nach dem Ablegen der Maske die Hände umgehend waschen.
- In jedem Fall die Empfehlungen der jeweils zuständigen nationalen Stellen beachten.
- Hatte eine Halbmaske mit biologischen Schadstoffen Kontakt, muss sie gemäß gültiger Abfallbeseitigungsvorschriften entsorgt werden.
- Halbmaske nur einmal verwenden.

Vor Gebrauch

Der Unternehmer/Anwender muss vor dem ersten Gebrauch folgendes sicherstellen (siehe Europäische Richtlinie 89/656/EWG):

- die Passform muss richtig sein, damit z. B. einwandfreier Dichtstz gewährleistet ist,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss mit jeder anderen gleichzeitig getragenen Persönlichen Schutzausrüstung (z. B. Schutzbrille, Schutzjacke) zusammenpassen,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss für die jeweiligen Arbeitsplatzbedingungen geeignet sein,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss den ergonomischen Anforderungen und den gesundheitlichen Erfordernissen des jeweiligen Atemschutzgeräteträgers entsprechen.

Gebrauch

- Halbmaske ausschließlich zum Verwendungszweck auswählen.
- Halbmaske aus der Verpackung nehmen.
- Sicherstellen, dass die Atemzone keine Löcher aufweist.
- Halbmaske in die Hand nehmen, die Bänderung hängt dabei unter der Hand (siehe Abbildung A).
- Halbmaske unter das Kinn und über die Nase halten. Die untere Schlaufe dehnen und über den Kopf in den Nacken ziehen. Obere Schlaufe hoch auf den Hinterkopf anlegen (siehe Abbildung B).
- Den Nasenclip mit beiden Händen an der Nasenkontur anpassen (siehe Abbildung C). Eine Anpassung mit einer Hand könnte den Dichtstz beeinträchtigen.
- Um den Dichtstz zu prüfen, die Halbmaske mit beiden Händen umfassen und kräftig ausatmen (siehe Abbildung D).
- Sollte Luft entweichen, die Halbmaske zuruechrücken. Sicherstellen, dass der Nasenclip an die Nasenkontur angepasst ist.

	⚠️ WARNUNG
	Sollte die Halbmaske nicht richtig angelegt, darf der kontaminierte Bereich nicht betreten werden. Ein nicht ordnungsgemäßer Gebrauch kann zu Krankheit oder Tod führen!

Gebrauchsdauer

Angenommene gültige Richtwerte für die Gebrauchsdauer können nicht angegeben werden, weil diese stark von den äußeren Bedingungen abhängt, z. B. von Art und Konzentration des Schadstoffs, Atemvolumen des Geräteträgers, Luftfeuchte und Temperatur.

Der Anwender erkennt das Ende der Gebrauchsdauer an erschwerter Atmung bzw. erhöhten Atemwiderständen.

Die Halbmaske darf nur für maximal eine Arbeitssticht (8 Stunden) verwendet werden. Gebrauchte Halbmasken nicht reinigen oder lagern, sondern entsorgen.

Lagerung und Pflege

Halbmasken in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort lagern, und zwar so, dass sie nicht beschädigt werden können. Beschädigte Halbmasken entsorgen. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Halbmasken nach Ablauf des Verfallsdatums entsorgen.

Lagerbedingungen: siehe Angaben auf der Verpackung

Entsorgung

Gebrauchte Halbmasken gemäß örtlichen Abfallbeseitigungsvorschriften entsorgen.

	⚠️ WARNUNG
	Die Halbmasken sind nur für die beschriebene Verwendung bestimmt. Fehlanwendungen können zu Krankheit oder Tod führen!

EN - Instructions for Use

For Your Safety

Strictly follow the instructions for use

Any use of the particle filtering half masks requires full understanding and strict observation of these instructions for use.

The particle filtering half masks are only to be used for the purpose specified here.

In case of queries please contact your safety officer or responsible Dräger organisation.

	⚠️ WARNUNG
	Description The Dräger X-plore 1700 series includes the following particle filtering half masks (hereafter also called "half masks"): - Dräger X-plore 1710, protection class FFP1 - Dräger X-plore 1720, protection class FFP2 - Dräger X-plore 1730, protection class FFP3

Meaning of the markings:

- NR The marking including "NR" means that the particle filtering half mask may only be used for a maximum of one work shift (8 hours). The test was carried out in accordance with EN 143:2000/A1:2006.

D Variant having passed the Dolomite clogging test against clogging.

Some Dräger X-plore 1700 have an exhalation valve ("V") making exhaling easier. In addition, there are half masks with additional active carbon layer ("odor") making breathing more comfortable in environments with unpleasant odours. The workplace limits for these substances must not be exceeded, otherwise other suitable filters must be used.

Intended use

	⚠️ WARNUNG
	The particle filtering half masks are only to be used for the purpose specified here. Misuse can cause illness or death!

The half masks have been tested and approved in accordance with EN 149:2001. They have also passed the test with 120 mg paraffin oil in accordance with EN 143:2000/A1:2006. They reduce the amount of harmful particles in the inhaled air. They can be used to protect against solid and liquid nonvolatile particles resulting e.g. from grinding, polishing, brushing, sawing or mineral processing.

As an aid to selecting the correct respiratory protection the harmful substance database of Dräger Voice (see www.dräger.com/voice) and application recommendations from Dräger Safety can be used.

Limitation in the intended use

– The half masks may not be used as protection against the following substances:

- spray paints
- gases
- vapours
- asbestos particles
- silica particles
- sand blast particles
- lead
- arsenic
- 4,4' methylene dianiline (MDA)
- cadmium
- other harmful substances which are unknown or carcinogenic or pose a direct risk to life and limb.

- The half masks may not be used as protection against chemical, biological, radioactive or nuclear warfare agents.
- The oxygen content of the ambient air must not drop below the following limit values: 17 vol. % in Europe except for the Netherlands, Belgium, UK 19 vol. % in the Netherlands, Belgium, UK, Australia, New Zealand.
- For other countries observe the national regulations!
- Do not use where there may be a deficiency of oxygen.
- Never enter confined spaces, pits, canals, etc. when wearing half masks.
- If the ambient air contains oily substances, the filter performance may be reduced over time.
- The half masks may be used for a maximum of one work shift (8 hours).
- These half masks do not include complete warning notices or recommendations of use for personnel in the health sector or other areas where contact with infectious germs or biologically harmful substances is possible. Information on this topic is available from the hygiene officer or Dräger Safety.
- The chapter "Additional notes on the use against infectious germs and biologically harmful substances" must always be observed.
- The half masks are not intended for use as surgical masks.
- The half masks may only be used with specified levels of harmful substances. Observe the limit values and limitations of use for the various half masks:

Protection class	Multiple ¹⁾ of the limit value ²⁾	Restrictions on Use
FFP1	4	Not against carcinogenic and radioactive materials, air-borne biological substances of risk category 2 and 3 and enzymes
FFP2	10	Not against radioactive materials, air-borne biological substances of risk category 3 and enzymes
FFP3	30 ³⁾	Not approved in Australia

- in accordance with EN 529:2005, amendments by national regulations are possible
- maximum permitted concentration of harmful substances specified by country. In accordance with AS/NZS 1715 not approved in Australia for the use in highly toxic atmospheres.
- UK: 20

Explanation of symbols

- Important! Strictly follow the instructions for use
- Suitable for storage until ...
- Temperature range of storage conditions
- Maximum humidity of storage conditions
- Use only for a maximum of one work shift (8 hours)!

Notes on usage

	⚠️ WARNUNG
	Half masks are not to be used if there is any confusion about the purpose of their use or the conditions in which they are to be used. During use the following notices must be observed. Misuse can cause illness or death!

- The user must be familiar with its use. Observe the national rules and regulations on the use of respiratory equipment. (In Germany this is e.g. BGR 190 "Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten" of the Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften.)
- The ambient conditions (especially the type and concentration of pollutants) must be known.
- It must be guaranteed that the surrounding atmosphere cannot change adversely.
- Check the suitability of the half masks: Identification, expiry date.
- Protect the half mask against moisture and dirt and store in its original packaging.
- Do not use damaged or used half masks or half masks from damaged packaging.
- Do not use half masks whose storage date has been exceeded (details on the packaging).
- Do not modify half masks.
- The traps contain Latex. If used as specified the Latex does not come into contact with the skin of the user.
- Leave the work area immediately if breathing becomes difficult or dizzyness, nausea or illness occur.
- The half masks may not be worn by people wearing a beard or having other characteristics preventing a tight seal between the face and the sealing line of the respiratory protection masks.
- People with breathing difficulties (e.g. asthma) or heart disease should consult a physician and undergo a medical examination before use.
- For hygienic reasons half masks should not be worn by several people.
- The half masks are not designed for children.

Additional notes on the use against infectious germs and biologically harmful substances

- The half masks can reduce the amount of biologically harmful substances (e.g. fungus, anthrax bacteria, tuberculosis bacteria, bird flu, SARS) in the inhaled air. However, they cannot preclude the risk of an infection or illness. Inhaling even an individual germ may be dangerous.
- No limit values have yet been defined for these harmful substances.
- The half masks do not prevent an infection by another route (e.g. contact of contaminated objects with the mouth, nose or eyes or via contaminated food). Frequent washing of hands can reduce the risk of infection, but not eliminate it.
- Do not remove half masks in contaminated areas! The outer surface of the mask must always be treated as if contaminated. After removing the mask wash your hands immediately.
- Always observe the recommendations of the responsible national authorities.
- If a half mask has come into contact with biologically harmful substances, it must be disposed in accordance with the applicable waste disposal regulations.
- Only use the half mask once.

Before use

The employer/user must ensure the following prior to first use

(see European Directive 89/656/EEC):

- it must fit correctly to ensure e.g. proper sealing,
- the personal protective equipment must be compatible with any other personal protective equipment worn at the same time (e.g. eye protection, protective jacket),
- the personal protective equipment must be suitable for the respective workplace conditions,
- the personal protective equipment must match the ergonomic requirements and health requirements of the wearer of the respiratory protection equipment.

Use

- Select half mask in accordance with the intended use.
- Remove half mask from its packaging.
- Ensure that there are no holes in the respiratory zone.
- Take the half mask into your hand, allowing the straps to dangle below the hand (see figure A).
- Hold the half mask beneath the chin and over the nose. Stretch the bottom loop and pull it over the head down the neck. Place the top loop high on the back of the head (see figure B).
- Adjust the nose clip to the shape of the nose, using both hands (see figure C). Adjustment using only one hand might impede the tight fit.
- To check the tight fit surround the half mask with both hands and exhale strongly (see figure D). If air escapes, adjust the half mask. Ensure that the nose clip is adjusted to the shape of the nose.

	⚠️ WARNUNG
	If the half mask does not sit properly, it is not permitted to enter the contaminated area. Improper use can cause illness or death!

Duration of use

General valid standard values for the period of use cannot be provided because these depend heavily on external conditions, e.g. type and concentration of the pollutant, respiratory volume of the wearer of the appliance, humidity and temperature.

The user notes the end of the duration of use by more difficult breathing or increased resistance to breathing.

The half mask may only be used for a maximum of one work shift (8 hours). Do not clean or store used half masks; they must be disposed of.

Storage and care

Store half masks in their original packaging at a cool and dry location protected against damage. Dispose of damaged half masks. Avoid direct sunlight. Dispose of half masks after the expiry date has passed. Storage conditions: see details on packaging

Disposal

Dispose of used half masks in accordance with the local waste disposal regulations.

	⚠️ WARNUNG
	FR - Notice d'utilisation

Pour votre sécurité

Observer le mode d'emploi

Toute manipulation des demi-masques filtrant les particules suppose la connaissance et l'observation exactes de cette notice d'utilisation. Les demi-masques filtrant les particules ne sont prévus que pour l'utilisation décrite. Pour toute question, veuillez contacter les responsables de votre service sécurité ou l'organisation compétente de Dräger.

Description

La série Dräger X-plore 1700 comprend les demi-masques filtrant les particules suivants (ci-dessous, également dénomés "demi-masques") :

- Dräger X-plore 1710, niveau de protection FFP1
- Dräger X-plore 1720, niveau de protection FFP1
- Dräger X-plore 1730, niveau de protection FFP1

Signification des sigles :

- NR Le sigle "NR" signifie que le demi-masque filtrant les particules ne peut être utilisé que pour un poste de travail (maximum 8 heures). Le contrôle est réalisé conformément aux normes EN 143:2000/A1:2006.

D Version qui a réussi le test de colmatage utilisant de la dolomite.

Certains Dräger X-plore 1700 ont une valve expiratoire ("V") qui facilite l'expiration. En outre, il existe des demi-masques avec une couche de charbon actif supplémentaire ("Odour") qui rend la respiration plus agréable en présence d'odeurs gênantes. Les valeurs limites des postes de travail pour ces substances ne doivent pas être franchies ; sinon des filtres à gaz adéquats doivent être utilisés.

	⚠️ AVERTISSEMENT
	Les demi-masques ne sont prévus que pour l'utilisation décrite. Des erreurs d'application peuvent provoquer de graves problèmes de santé voire la mort !

Les demi-masques sont testés conformément aux normes EN 149:2001. Ils ont en outre réussi le test réalisé avec 120 mg d'huile de paraffine conformément aux normes EN 143:2000/A1:2006. Il réduit le pourcentage des particules nocives contenues dans l'air aspiré. Ils peuvent être utilisés comme protection contre les particules solides et liquides non volatiles pouvant suvenir par ex. pendant le meulage, le ponçage, le balayage, le sciage ou le traitement des minerais. Pour choisir la bonne protection respiratoire, vous pouvez utiliser la base de données Dräger Voice (voir www.dräger.com/voice) et les recommandations d'utilisation de Dräger Safety.

Restriction du but d'utilisation

- Les demi-masques ne doivent pas être utilisés comme protection contre les substances suivantes :
 - Peintures aérosols
 - Gaz
 - Vapeurs
 - Particules d'amiante
 - Particules de silice
 - Particules de sablage
 - Plomb
 - Arsenic
 - méthylène-4,4 dianiline (MDA)
 - Cadmium
 - Autres substances nocives inconnues ou cancérogènes, ou présentant un risque direct pour la vie ou l'intégrité physique.
- Les demi-masques ne doivent pas être utilisés comme protection contre les armes chimiques, biologiques, radioactives ou nucléaires.

- La concentration en oxygène de l'air ambiant ne doit pas descendre sous les seuils suivants :
 - 17 % vol. en Europe sauf aux Pays-Bas, en Belgique, au Royaume-Uni
 - 19 % vol. aux Pays-Bas, en Belgique, au Royaume-Uni, en Australie, en Nouvelle Zélande.
- Pour les autres pays, respecter les directives nationales !
- Il ne faut pas pénétrer dans des réservoirs, fosses, canalisations, etc. non ventilés avec des demi-masques.
- Si des substances huileuses sont présentes dans l'air ambiant, la capacité de filtration peut diminuer.

- Les demi-masques peuvent être utilisés au maximum pour un poste de travail (8 heures).
- Ces demi-masques ne disposent pas de mises en garde complètes ou de recommandations d'utilisation pour le personnel du secteur médical ou similaires où existe le risque d'entrer en contact avec des agents infectieux ou des substances biologiques nocives. Les informations sont disponibles auprès des responsables des services hygiène et sécurité ou de Dräger Safety.
- Dans tous les cas, le chapitre "Consignes supplémentaires sur l'utilisation du demi-masque comme protection contre les agents infectieux et les substance biologiques nocives" doit être respecté.
- Les demi-masques ne sont pas prévus pour être utilisés comme masques d'opération.
- Les demi-masques ne doivent être utilisés que pour des charges polluantes particulières. Il faut tenir compte des valeurs limites et des restrictions d'utilisation pour les différents demi-masques :

Niveau de protection	Multiple ¹⁾ de la valeur limite ²⁾	Restrictions d'utilisation
FFP1	4	Ne pas utiliser contre les substances cancérogènes et radioactives, les substances biologiques véhiculées par l'air appartenant aux groupes de risque 2 et 3 et les enzymes
FFP2	10	Ne pas utiliser contre les substances radioactives, les substances biologiques véhiculées par l'air appartenant au groupe de risque 3 et les enzymes
FFP3	30 ³⁾	Non homologué en Australie

- conformément aux normes EN 529:2005, modifications possibles par des réglementations nationales
- concentration maximale de substances nocives déterminées selon les réglementations spécifiques aux pays. Conformément aux normes AS/NZS 1715, non homologues pour l'utilisation contre des substances extrêmement nocives en Australie.
- Grande-Bretagne : 20

Explication des symboles

Attention! Observer ce mode d'emploi.

A utiliser avant le ...

Plage de température des conditions de stockage

Humidité maximale des conditions de stockage

A l'utiliser que pour un poste de travail (maximum 8 heures) !

	⚠️ AVERTISSEMENT
	Ne pas utiliser de demi-masques lorsque le champ d'application ou les conditions d'utilisation ne sont pas clairs. Respecter les consignes suivantes lors de l'utilisation. Des erreurs d'application peuvent provoquer de graves problèmes de santé voire la mort !

– L'utilisateur doit être familiarisé avec l'utilisation. Tenir compte des règles et directives nationales relatives à l'utilisation d'appareils de protection respiratoire.

- Les conditions ambiantes (en particulier le type et la concentration des substances toxiques) doivent être connues.
- L'absence de risque de dégradation des conditions ambiantes doit être assuré.
- Contrôler si le demi-masque est approprié : marquage, date de péremption.

- Protéger le demi-masque de l'humidité et de la saleté et l'entreposer dans son emballage d'origine.
- Ne pas utiliser les demi-masques déjà utilisés ainsi que les demi-masques dont l'emballage est endommagé.
- Ne pas utiliser de demi-masques dont la date limite d'utilisation est dépassée (indications sur l'emballage).
- Ne pas modifier les demi-masques.
- La bride contient du latex. Lors d'une utilisation normale, le latex n'entre pas en contact avec la peau de l'utilisateur.

- Quitter immédiatement la zone de travail si la respiration devient difficile, ou en cas de vertige, nausée ou de malaise.
- Ces demi-masques ne doivent pas être portés par des personnes ayant une barbe, ou par personnes présentant d'autres caractéristiques qui empêchent la bonne étanchéité entre le visage et la li-gne de contact du masque de protection respiratoire.
- Les personnes ayant des problèmes respiratoires (par ex. asthme) ou une maladie cardiaque doivent consulter un médecin avant l'utilisation et passer un examen médical.
- Pour des raisons d'hygiène, les demi-masques ne doivent pas être portés par plusieurs personnes.
- Les demi-masques ne sont pas prévus pour des enfants.

Consignes supplémentaires sur l'utilisation du demi-masque comme protection contre les agents infectieux et les substance biologiques nocives

Les demi-masques peuvent réduire le pourcentage de substances biologiques nocives (par ex. moisissures, bactéries du charbon, bactéries tuberculeuses, grippe aviaire, SRAS) dans l'air aspiré. Ils peuvent réduire le risque d'infection ou de maladie, mais ils ne peuvent pas complètement l'éviter. L'inhalation ne serait-ce que d'un seul germe peut être dangereuse.

- Aucune valeur limite n'a encore été déterminée pour ces substances nocives.
- Les demi-masques n'empêchent pas l'infection par d'autres voies (par ex. si les mains ou les objets contaminés entrent en contact avec la bouche, le nez ou les yeux ou si la nourriture est contaminée). Le lavage fréquent des mains peut réduire le risque d'infection, mais pas l'éliminer.
- Ne pas retirer les demi-masques dans des milieux contaminés ! La surface extérieure du masque doit toujours être manipulée comme si elle était contaminée. Après avoir retiré le masque, se laver les mains immédiatement.
- Dans tous les cas, observer les recommandations des organismes nationaux compétents respectifs.

- Si le demi-masque entre en contact avec des substances biologiques nocives, il doit alors être éliminé conformément à la législation en vigueur sur l'élimination des déchets.
- Le demi-masque est à usage unique.

Avant l'utilisation

- Avant la première utilisation, l'opérateur/l'utilisateur doit vérifier les points suivants (voir les directives européennes 89/656/EWG) :
 - le coupe doit être correcte, par ex. pour que l'ajustement soit parfait,
 - l'équipement de protection individuel doit aller avec tout autre équipement de protection individuel porté en même temps (par ex. lunettes de protection, veste de protection),

